

**Datum der Bereitstellung auf der Homepage der Gemeinde Grünkraut: 03.05.2024**

**Gemeinde Grünkraut**

**Landkreis Ravensburg**

**Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats am 09.06.2024**

Zur Wahl des Gemeinderats am 09.06.2024 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen.**

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

**Gemeinderatswahl**

Bürgerliste Grünkraut

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Baumann, Manuel	Landwirt	1986	Grünkraut, Außenbereich Nord
102	Beutel, Albrecht	Montagetechniker	1961	Grünkraut, Weiherhalde
103	Blaser, Andreas	Projektleiter	1988	Grünkraut, Weiherhalde
104	Blaser, Hedi	Rentnerin	1953	Grünkraut, Herrenfeld
105	Bottlinger, Manfred	Kfz-Schlosser	1961	Grünkraut, Liebenhofen
106	Bunk, Lisa	Verwaltungsangestellte	1992	Grünkraut, Ortskern
107	Däuber, Henning	Angestellter	1985	Grünkraut, Außenbereich Süd
108	Deuringer, Ottmar	Landwirt	1961	Grünkraut, Ortskern
109	Dreher, Christoph	Dipl. Verwaltungswirt (FH)	1977	Grünkraut, Weiherhalde
110	Gnann, Christa	Gemeinwesenarbeiterin	1965	Grünkraut, Ortskern
111	Gnann, Martina	Student	2000	Grünkraut, Ortskern
112	Hensel, Sina	Physiotherapeutin	1995	Grünkraut, Liebenhofen
113	Hiller, Josef	Kriminaldirektor i.R.	1955	Grünkraut, Ottersberg
114	Hoffmann, Karsten	Dipl. Ingenieur	1978	Grünkraut, Weiherhalde
115	Klein, Harald	Bauunternehmer	1972	Grünkraut, Ritteln
116	Lorentz, Dagmar	Freie Architektin	1964	Grünkraut, Liebenhofen
117	Rösch, Josef	Selbständiger Zweiradmeister	1973	Grünkraut, Ottersberg
118	Stöckert, Felix	Steuerberater	1965	Grünkraut, Weiherhalde
119	Tolkmitt, Luca	Schüler	2004	Grünkraut, Außenbereich Nord
120	Zimmermann, Andreas	Sonderpädagoge	1981	Grünkraut, Herrenfeld

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Jopke, Martin	Elektromeister	1956	Grünkraut, Brühl
202	Mägerle, Karin	Bürokauffrau	1969	Grünkraut, Brühl
203	Zorell, Stefan	Dipl. Sozialarbeiter (FH)	1957	Grünkraut, Ortskern
204	Kowalczyk, Stefanie	Thekenkraft	1995	Grünkraut, Außenbereich Süd
205	Gaul, Daniel	Elektriker	1984	Grünkraut, Ottersberg
206	Deutscher, Leonie	Pflegefachkraft	1982	Grünkraut, Außenbereich Nord
207	Igel, Maximilian	Landwirtschaftsmeister	1998	Grünkraut, Brühl
208	Wacker, Petra	IT Consultant	1965	Grünkraut, Ortskern
209	Frick, Thomas	Elektroniker	1969	Grünkraut, Liebenhofen
210	Hohl, Georg	Landwirtschaftl. Fachwerker	1987	Grünkraut, Außenbereich Nord
211	Bellut, Heinz-Ulrich	Dipl. Ing. Elektrotechnik	1954	Grünkraut, Ottersberg
212	Miehle, Thomas	Informationselektroniker	1967	Grünkraut, Weiherhalde

Grünkraut, 03.05.2024

Bürgermeisteramt

gez. Holger Lehr,

Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

#### Hinweise zur Ortsangabe in den Stimmzetteln

Aufgrund einer Klage wurde vom Gericht entschieden, dass der Schutz und die Sicherheit des Bewerbers höher wiegt als das Interesse des Wählers auf genaue Adressangabe.

Dies wurde daraufhin im Wahlrecht verankert und ist verbindlich für alle Kommunen.

Im Ergebnis muss eine Ortsangabe im Stimmzettel verwendet werden. Allerdings darf hier keine Rückverfolgung der Anschrift möglich sein. Genaue Vorgaben seitens des Gesetzgebers gab es dazu nicht. Dies ist den örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

Aktuell geht man davon aus, dass in einem Weiler mehr als 10 Häuser vorhanden sein müssen, besser mehr, um überhaupt genannt zu werden. Die Verwaltung hat sich hierzu auch mit den Nachbargemeinden abgesprochen. Sind die Ortsteile groß genug, so werden sie genannt (z.B. Ritteln, Liebenhofen).

Bei kleineren Weilern sollten immer 4 Weiler räumlich zusammengefasst werden. Zudem sollte die Handhabung einheitlich und nachvollziehbar über die ganze Gemeinde hinweg sein. Das war bei den Kandidatenverteilungen in Grünkraut leider nicht schlüssig machbar und verwirrend. Nur die Ortsangabe „Grünkraut“ war zu wenig.

Nach eingehender Prüfung mehrerer Alternativen wurde schließlich festgelegt, dass im Bereich der Ortsmitte die Namen der Wohngebiete herangezogen werden und der Außenbereich in Himmelsrichtungen eingeteilt wird.